



# Einladung zum Symposium

Vom effektiven Elektrodenmanagement bis zur modernen Bildgebung: Daten, Fakten, Innovationen!

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

Leistungen in der medizinischen Forschung wie auch in den Ingenieurwissenschaften halten weiterhin Einzug in die diagnostische und therapeutische Praxis im Herzkatheterlabor. Hier hat sich gerade im Bereich der Bildgebung einiges getan, denn es liegen immer mehr Daten in immer besserer Auflösung vor. Wir möchten Ihnen zeigen, welche Möglichkeiten wir bieten, diese Informationen intelligent zusammenzuführen und damit nicht nur Prozesse im Kathetersaal zu vereinfachen, sondern einen diagnostischen und therapeutischen Mehrwert zu generieren.

Auch bei der lasergestützten Sondenextraktion gibt es Neuerungen: Beim Management infizierter oder defekter Sonden in der Herzgerätetherapie hat sich in den letzten Jahren die invasive, lasergestützte Extraktion etabliert. Wir präsentieren Ihnen auf unserem Symposium die exzellenten Ergebnisse der „German Laser Lead Extraction Registry“ und möchten sie mit Ihnen diskutieren.

Um dieses Thema abzurunden, geben wir danach einen aktuellen Überblick über Präventionsmaßnahmen gegen Elektrodeninfektionen. Dazu freuen wir uns auf Ihre Fragen bezüglich eines optimalen Sondenmanagements.

Zum Abschluss unseres Symposiums wagen wir uns dann an etwas wirklich Neues im Bereich der Rhythmologie. Wir werden Ihnen ein bahnbrechendes Konzept zur dreidimensionalen Kartierung und Navigation im EPU-Labor vorstellen. Seien sie gespannt.

**Wir freuen uns sehr darauf, Sie auf unserem Symposium willkommen zu heißen.**

**26. April**

17:30 bis 19:00 Uhr

Saal 19

# Vom effektiven Elektrodenmanagement bis zur modernen Bildgebung: **Daten, Fakten, Innovationen!**

Freitag, 26. April 2019  
17:30 bis 19:00 Uhr  
Saal 19

Organisiert von Philips GmbH  
Vorsitz:  
A. Auricchio (Lugano, CH)  
J. Widder (Hannover)

## Freitag, 26. April 2019

|           |                                                                                                                       |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 17:30 Uhr | <b>Verwendung multimodaler Bildgebung bei Transkatheterinterventionen</b><br>R. S. von Bardeleben (Mainz)             |
| 17:50 Uhr | Diskussion                                                                                                            |
| 17:55 Uhr | <b>Das infizierte Device-System: Ergebnisse aus der GALLERY-Registry</b><br>S. Hakmi (Hamburg)                        |
| 18:10 Uhr | Diskussion                                                                                                            |
| 18:15 Uhr | <b>Präventives Elektrodenmanagement</b><br>A. Kloppe (Bochum)                                                         |
| 18:30 Uhr | Diskussion                                                                                                            |
| 18:35 Uhr | <b>Erste Erfahrungen mit einem neuartigen, innovativen dielektrischen EP-Bildgebungssystem</b><br>T. Maurer (Hamburg) |
| 18:55 Uhr | Diskussion                                                                                                            |
| 19:00 Uhr | Ende                                                                                                                  |

